

In der Schweiz steigen die Löhne - auch dank Zuwanderung

Im Vergleich mit der Lohnentwicklung bei den Nachbarn schneidet die Schweiz gut ab. Von allen westeuropäischen Ländern sind die Löhne nur in Schweden schneller gestiegen als bei uns. Das war nicht immer so. Aber in den letzten vier Jahren haben sich in der Schweiz die Reallöhne im Durchschnitt dank erfreulicher Wirtschaftsentwicklung und tiefer Teuerung nach oben bewegt. Durchschnittslöhne zeigen zwar nur einen Teil der Wirklichkeit. Sie blenden die Lohnverteilung aus. Aber sie sind ein guter Trendmesser: In den meisten anderen Ländern gehen die Löhne seit Jahren runter. Erst 2013 gab es im Durchschnitt aller EU-Länder wieder einen kleinen Zuwachs von 0,2 Prozent. In Südeuropa mussten die Arbeitnehmenden aber riesige Lohn- und Kaufkraftverluste hinnehmen, in Griechenland etwa einen Abbau von 25 Prozent! Auch in Österreich und Italien gingen die Löhne deutlich zurück. Und selbst Deutschland liegt noch hinter der Schweiz, obwohl dort die Gewerkschaften im letzten und in diesem Jahr wieder gute Lohnabschlüsse erreichen konnten.

Lohndumping.

Offensichtlich hat also die Zuwanderung nicht nur der Schweizer Wirtschaft geholfen, schnell wieder aus der Krise zu finden. Auch die Lohnabhängigen haben im Durchschnitt von dieser Entwicklung profitiert. Die Zuwanderung hat das Wachstum gefördert. Vor allem aber kamen Arbeitsmigrierende, weil es der Schweizer Wirtschaft relativ gut geht und neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. In einigen Berufsgruppen hat das die Gefahr von Lohndumping erhöht. Offensichtlich haben die flankierenden Massnahmen wenigstens teilweise ihre schützende Wirkung getan. In erster Linie wuchsen zwar die hohen Löhne, das wissen wir aus der Lohnstatistik. Aber auch die unteren Löhne konnten in den letzten Jahren wieder etwas zulegen. Fazit: Die Personenfreizügigkeit hat offensichtlich dem Schweizer Arbeitsmarkt nicht geschadet. Dank flankierenden Massnahmen und den Bemühungen der Gewerkschaften, auch die unteren Löhne anzuheben, sind die Reallöhne in der Schweiz in den letzten Jahren gestiegen. Im Vergleich mit den meisten anderen Ländern sogar überdurchschnittlich.

Hans Baumann.

Work online, 6.2.2014.

Work > Lohnerhöhungen. Einwanderung. Work. 2014-02-06